stadtjournal bad vilbel

Ausgabe 2 • Februar 2026

Anzeige

WEIN und WIR – eine perfekte Verbindung …

Frankfurter Sparkasse 1822

… sagt auch

EAST GRAPE
WeinEvents. Frankfurt. Ostend.

Seit Gründung unser Kunde

mit Nicole Heringhaus
vom Kleinen Kultursalon
der Frankfurter Sparkasse
und Ralf Müller-Arnold,
Inhaber EAST GRAPE WeinEvents

Was • Wann • Wo

Anm. erf. bis 05.02.
TV Bad Vilbel
06.02., 20 h: Fitnessnacht
geschaeftsstelle@tvbv.de
TVBV Halle

Fr, 06.02.
20 h: Ensemble Modern &
hr-Sinfonieorchester
„Superorganism"
VILCO Stadthalle

Sa, 07.02.
15 h: Lesung und Signierstunde mit Tanja Esch „Ulf und die entführte Lehrerin"
Kosten: Ki. 1 €, Erw. 2,50 €
Stadtbibliothek

Sa, 07.02.
20 h: „Dr. Fischer aus Genf oder die Bomben-Party" – Figurentheater für Erwachsene
Kosten: ab 22 €, erm. 17 €
Theater Alte Mühle

So, 08.02. - Sa, 28.02.
Ev. Auferstehungsgemeinde
Ausstellung „Besonders habe ich mich immer gefühlt"
Christuskirche Bad Vilbel

Mi, 11.02.
Nachbarschaftshilfe
Bad Vilbel e.V.
19.30 h: Kinofilm und Suppe
„Der Tod ist ein Arschloch"
Kosten: 15,50 €
Kino Alte Mühle
www.kultur-bad-vilbel.de

Sa, 14.02.
20 h: Jazzreihe
Rabih Abou-Khalil
„Kulturelle Verschmelzung"
Kosten: ab 36,35 €
VILCO Stadthalle

So, 15.02.
Stadt Bad Vilbel
14.11 h: Seniorenfasching
Kultur- und Sportforum
Dortelweil

Fr, 20.02.
20 h: 6. Mühlen-Slam –
Poetry-Slam Wetterau
Kosten: 10 €
Theater Alte Mühle

Sa, 21.02.
20 h: Gankino Circus „Das Gegenteil von Rock 'n' Roll"
Kosten: ab 24 €, erm. 19 €
Theater Alte Mühle

Sa, 21.02.
20 h: Jens Sörensen
„Die Sinatra Story" – Eine musikalische Zeitreise
Kosten: ab 25,35 €
VILCO Stadthalle

So, 22.02.
Internationales Theaterfestival für junges Publikum
20 h: Theater Hands Up
auch am 23.02., 10 h
Theater Alte Mühle

Do, 26.02.
20 h: Vortrag und Lesung
„Hochsensibilität ist eine Gabe" mit Andre und Kristina Steinhauer
Kosten: 14 €, erm. 7 €
Stadtbilbliothek

Fr, 06.03.
20 h: Theater
Dominik Horwitz „Herr Teufel Faust" – Schauspiel
Kosten: ab 25,35 €
VILCO Stadthalle

Wir veröffentlichen auch Ihren Termin kostenlos:
redaktion@verlag-stadtjournal.de

Redaktionsschluss Termine:
Ausgabe 3: 12.2.26
Ausgabe 4: 17.3.26

Taxi Schumann
in Bad Vilbel
(0 61 01) 54 84 88 oder (01 51) 40 01 39 73
taxischumann@t-online.de

11. Februar

„Süppchen, Brot & Cinema" im Kino Alte Mühle

Bad Vilbel. Am Mittwoch, 11. Februar, zeigen die ambulante Hospizgruppe der Nachbarschaftshilfe Bad Vilbel und das Kino Alte Mühle den Film „Der Tod ist ein Arschloch". Filmbeginn ist um 19.30 Uhr.

Bereits ab 19 Uhr können Interessierte einen Teller Suppe mit einer herzhaften Scheibe Brot erhalten und mit den ehrenamtlichen Mitarbeitenden der ambulanten Hospizgruppe ins Gespräch kommen. Das vergünstigte „Süppchen, Brot & Cinema"-Paket wird für 15,50 Euro angeboten, das Filmticket ohne Suppe für 9 Euro.

Zum Film: Bestsellerautor Eric Wrede, bekannt als Deutschlands wohl unkonventionellster Bestatter, und sein Team nehmen die Zuschauer*innen mit auf eine ebenso emotionale wie schonungslos ehrliche Reise an das Ende des Lebens. Sie gewähren mit größtmöglicher Nähe, aber immer auch mit respektvollem Abstand Einblicke in ihren Arbeitsalltag, in dem Trauer natürlich einen großen Platz einnimmt.

Mit viel Empathie stellt der Film die Fragen: „Warum verdrängen wir das Unvermeidliche so konsequent? Und was würde passieren, wenn wir den Tod endlich ins Leben lassen?".

Weitere Informationen, auch zur Kartenreservierung, gibt es online auf www.kultur-bad-vilbel.de/kino-alte-muehle/programm/2026/26-02/der-tod-ist-ein-arschloch.

22. + 23. Februar • Theater Alte Mühle

Lejo: „Hands Up!"

Bad Vilbel. Im Rahmen des Internationalen Theaterfestivals „Starke Stücke" präsentiert der niederländische Puppenspieler Leo Petersen alias Lejo am Sonntag, 22. Februar, um 16 Uhr (Familienvorstellung) und Montag, 23. Februar, um 10 Uhr (Gruppenvorstellung) „Hands Up!", eine lebendige, wortlose Show mit Musik, Humor und Gefühl. Veranstaltungsort ist das Theater Alte Mühle in Bad Vilbel.

Die Puppen erleben in ihrer großen blauen Kulisse grandiose Abenteuer und zeigen ihre Tricks. Mit seinen bloßen Händen und hölzernen Augen kreiert Lejo eine unvergleichbare und neuartige Art des Puppentheaters. Ein wilder Hund, zwei Stepptänzer, eine Kuh mit Essstörungen, ein kompletter Kinderchor, ein Dirigent und viele andere betreten die Bühne. Nach nur kurzer Zeit vergessen die Zuschauer*innen, dass sie „nur" zwei Hände beobachten.

Bereits seit 1995 tritt Lejo mit seinen simpel gestalteten Puppen auf. Was als Schulprojekt begann, hat sich zu dem Stück entwickelt, mit dem er nun um die Welt reist. Die Show ist für Kinder ab drei Jahren geeignet und dauert etwa 35 Minuten ohne Pause. Danach besteht noch die Möglichkeit, gemeinsam mit dem Künstler Fingerpuppen zu basteln.

Tickets für die beiden Vorstellungen können im Kartenbüro Bad Vilbel, Klaus-Havenstein-Weg 1, Telefon 06101 559455, E-Mail tickets@bad-vilbel.de, reserviert werden. Sie kosten für Kinder jeweils 6 Euro; Erwachsene zahlen für die Familienvorstellung 9 Euro und haben bei der Gruppenvorstellung freien Eintritt.

Kleinkultur ganz nah

Kleiner Kultursalon der Frankfurter Sparkasse

Frankfurt. Der Kleine Kultursalon der Frankfurter Sparkasse, durchgeführt in Kooperation mit dem EAST GRAPE WeinEvents von Inhaber Ralf Müller-Arnold im Frankfurter Ostend, ist ein wunderbarer Ort für ganz besondere Abende.

Ein Raum, in dem nicht mehr als 40 Gäste bei einem Glas Wein nahe beieinandersitzen und den Künstlerinnen und Künstlern ganz aufmerksam lauschen. Wo Musik klingt, Worte nachhallen und inspirierende Gespräche und manchmal auch ganz neue Freundschaften entstehen in entspannter, persönlicher Atmosphäre. Hier begegnen sich Menschen jedes Alters, die eines verbindet: die Lust auf Kultur mit Tiefe und auf gute Gespräche in einer ganz besonderen intimen Atmosphäre. Auf Konzerte und Lesungen, die nicht laut sein müssen, um lange nachzuwirken.

Künstlerinnen und Künstler treten ohne große Bühne auf, die Gäste sind immer hautnah dran, aufmerksam und offen. Jeder Abend ist ein gemeinsames Erlebnis – konzentriert, lebendig und warm.

Der Kleine Kultursalon lädt jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19 Uhr dazu ein, innezuhalten, zuzuhören und sich einzulassen. Etablierten Stimmen wird im abwechslungsreichen Programm ebenso Raum gegeben wie neuen Perspektiven.

Nach dem Programm bleibt Zeit für den persönlichen Austausch, für Fragen, für Begegnungen – und für das Weiterdenken dessen, was gerade erlebt wurde.

Wer Kultur sucht, die nicht einfach konsumiert, sondern geteilt wird, findet hier einen besonderen Platz. Persönlich, inspirierend und überraschend. Der Kleine Kultursalon – klein im Rahmen, groß im Erleben.

Seien auch Sie hier Gast und sichern Sie sich eines der begehrten Tickets.

Detaillierte Informationen zu Programm und Anmeldung finden Sie unten auf dieser Seite.

KLEINER KULTUR SALON 2026

PROGRAMM UND ANMELDUNG*

08.01. Julia van Embers
„PERLAS – Songperlen“

22.01. Eva Baronsky in Begleitung von Harald Eggert
„Herr Mozart wacht auf – eine musikalische Lesung“

12.02. Paul Batchelor
„Songs from a Journey – Eine intime Reise“

12.03. Bluespapas
„Blues in all seinen Facetten“

09.04. J. Sanders
„Country Roads – Finest Handmade Music“

14.05. FRÜHLINGSPAUSE

11.06. Sons of Summer
„Happy Hippie – Die schönsten Lagerfeuersongs“

Einlass ab 18:00 Uhr | Beginn 19:00 Uhr

EAST GRAPE WeinEvents
Louis-Appia-Passage 12, 60314 Frankfurt
069 175 26 232 | ralf@eastgrape.de

* Die Anmeldung ist drei Wochen vor der Veranstaltung möglich.

Programmänderungen vorbehalten

15. Februar • Kultur- und Sportforum Dortelweil

Stadt Bad Vilbel lädt zum Seniorenfasching

Bad Vilbel. In diesem Jahr findet der Seniorenfasching des städtischen Seniorenbüros am Sonntag, 15. Februar, um 15.11 Uhr im Kultur- und Sportforum in Dortelweil statt. Einlass ist ab 14.11 Uhr.

Dargeboten werden Tänze, Büttenreden und allerlei Fastnachtsprogramm der Fidele Sandhasen sowie Musik von Jürgen Ewald und Jochen Palm (J&J). Zur Verköstigung der Gäste gibt es wieder die traditionellen Kreppel. Auch Bürgermeister Sebastian Wysocki, Erster Stadtrat Bastian Zander und Sozialdezernentin Ricarda Müller-Grimm sind an diesem Tag dabei.

Der Eintritt ist kostenlos und eine Vorabanmeldung nicht erforderlich. Alle Närrinnen und Narrhalesen sind eingeladen, mitzufeiern.

6. Februar • TVBV-Halle

Fitnessnacht mit Pilates & Co. fordert den ganzen Körper

Bad Vilbel. Am Freitag, 6. Februar, lädt die Fitnessabteilung des TV Bad Vilbel (TVBV) dazu ein, gemeinsam sportlich durchzustarten. In drei kostenlosen Fitnesskursen können Neulinge wie Fitness-Profis einen Abend voller Bewegung, Spaß und Gemeinschaft erleben.

„Von tänzerischem Ausdauertraining bis zu kräftigenden und entspannenden Einheiten ist für jedes Fitnesslevel etwas dabei", sagt die zuständige Abteilungsleiterin Alena Zmarsly. Der Einlass in die TVBV-Halle in der Huizener Straße 22-24 beginnt um 19.45 Uhr. Um 20 Uhr startet der Abend mit Cardio Dance, einem mitreißenden Ausdauertraining zu Musik, das einfache Tanzbewegungen mit effektiven Cardio-Elementen verbindet.

Um 21 Uhr folgt Animal Flow, ein kreatives und effektives Ganzkörpertraining, das die Leistung, Belastbarkeit und Funktion des Körpers auf einzigartige Weise verbessert. Dabei vereint es Elemente aus Yoga, Calisthenics, Capoeira und Breakdance – immer bodennah, fließend und dynamisch. Diese Trendsportart wird im TVBV als regelmäßiger Kurs angeboten, was in der Umgebung von Frankfurt einzigartig ist. Die TVBV-Fitnessnacht bietet daher eine ideale Gelegenheit, Animal Flow kennenzulernen.

Den Abschluss bildet um 22 Uhr eine Pilates-Einheit, die gezielt die Tiefenmuskulatur stärkt, die Körperhaltung verbessert und für einen entspannten Ausklang des Abends sorgt. Anschließend sind alle Teilnehmenden zu Snacks und Getränken eingeladen. Eine kostenlose Anmeldung bis Donnerstag, 5. Februar, per E-Mail an geschaeftsstelle@tvbv.de ist erwünscht, eine Mitgliedschaft im TV Bad Vilbel jedoch nicht erforderlich. Ob Neuling oder Fitness-Profi – alle sind eingeladen, gemeinsam bis in die Nacht den ganzen Körper zu fordern.

Bei der Fitnessnacht des TV Bad Vilbel kann auch die Trendsportart Animal Flow, ein kreatives und effektives Ganzkörpertraining, ausprobiert werden (© Animal Flow)

Ausgabe 3 erscheint am 3.3.26
Anzeigenschluss:
12.2.26 • 10 h
Redaktionsschluss:
13.2.26 • 7 h

Ausgabe 4 erscheint am 7.4.26
Anzeigenschluss:
17.3.26 • 10 h
Redaktionsschluss:
18.3.26 • 7 h

Sie haben Fragen zur Verteilung unseres Journals? Dann rufen Sie uns bitte an:

Telefon 06051 53838-85

Verteilung kann bis zu 5 Werktage nach dem Erscheinungstermin erfolgen!

Stadtjournal
@stadtjournal

Impressum
Unser Magazin erscheint im Verbund mit insgesamt 26 Lokalausgaben und hat eine Reichweite von mindestens 240.000 Kontakten.

Herausgeber und Verlag
Verlag Stadtjournal GmbH
Am Spitalacker 1
63571 Gelnhausen
Telefon 06051 53838-88

Geschäftsführer
Benjamin Kempski

V.i.s.d.P.
Verlag Stadtjournal GmbH

Druck: Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH

Anzeigenverwaltung
Telefon 06051 53838-88

E-Mail-Adressen
Redaktion: redaktion@verlag-stadtjournal.de
Anzeigen: anzeigen@verlag-stadtjournal.de
Kleinanzeigen: kleinanzeigen@verlag-stadtjournal.de
Verteilung: vertrieb@verlag-stadtjournal.de

Beiträge von Vereinen, Kirchen und Privatpersonen: Ihre Beiträge können Sie per Post oder E-Mail schicken. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Bei Leserbriefen behalten wir uns Kürzungen vor. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse wird kein Ersatz geleistet. Der Anzeigennachdruck und das Abdrucken von redaktionellen Beiträgen sowie der Nachdruck von Informationen ist nur mit unserer schriftlichen Erlaubnis gestattet!

Notfallnummern

Polizei **110**

Feuerwehr/Rettungsdienst **112**

Ärztl. Bereitschaftsdienst **116117**

Apothekennotdienst **0800 0022833**

Giftnotruf **06131 19240**

TelefonSeelsorge® **0800 1110111**

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" **116016**

Unser Ziel ist Ihr Zuhause

seit 1969
Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
GmbH & Co. KG

Telefon: 06126 588-120

www.dietmar-buecher.de

Wir schliessen die Lücke
ULBRICHT
DENTAL-TECHNIK
06101-1637
Dentallabor für ästhetischen Zahnersatz
High Tech
Made in Germany
Alte Frankfurter Straße 19 • 61118 Bad Vilbel
www.ulbricht-dental.de

EIN ORT ZUM WOHLFÜHLEN
ALLOHEIM SENIOREN-RESIDENZEN
Seniorenzentrum AGO Bad Vilbel
Pflege mit Herz – für Ihr Wohlbefinden in einer komfortablen Umgebung
Ein erfülltes Leben in einer sicheren und angenehmen Umgebung – das bieten wir Ihnen im Seniorenzentrum AGO Bad Vilbel. Unser engagiertes Team unterstützt Sie mit Erfahrung, Kompetenz und viel Einfühlungsvermögen. Wir sind rund um die Uhr für Sie da, um Sicherheit, Geborgenheit und Unterstützung im Alltag zu gewährleisten.
Unsere qualifizierten Pflegekräfte nehmen sich Zeit für Ihre individuellen Bedürfnisse und sorgen dafür, dass Sie sich in unserem Zentrum gut versorgt fühlen – liebevoll, zuverlässig und professionell.
Ihr Vorteil – Unser Anspruch: Wir möchten, dass Sie sich in jeder Situation gut aufgehoben fühlen. Darum bieten wir:
+ 120 Einzelzimmer mit ca. 18 qm² und individuellen Gestaltungsmöglichkeiten
+ Café & Bistro „Köstlich" mit wohlschmeckendem Essen und leckeren Getränken
+ 44 barrierefreie Service-Wohnungen von 59 bis 67 qm² mit moderner Ausstattung
+ Gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel und Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe
Unsere Leistungen auf einen Blick
+ Stationäre Langzeitpflege
+ Kurzzeitpflege
+ Verhinderungspflege
+ Service Wohnen
+ Medizinische und pflegerische Versorgung
+ Vielfältige Therapieangebote (Physio-, Ergo-, Logotherapie, Fußpflege)
+ Abwechslungsreiche Beschäftigungsmöglichkeiten und Aktivitäten

Seniorenzentrum AGO Bad Vilbel
Friedberger Straße 175 | 61118 Bad Vilbel
T +49 6101 9836-0 | bad-vilbel@alloheim.de

Tinos Blutspende kann bis zu drei Leben retten. Zum Beispiel das von Jana, nach einer Lebertransplantation und einer schweren Blutkrebserkrankung mit Blutpräparaten behandelt werden musste.
Dein Typ ist gefragt. Spende Blut.
Erfahre mehr darüber, wie auch deine Blutspende Leben retten kann:
blutspende.de
SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Denkmal der Vertriebenen erfolgreich umgezogen

Das Mahnmal befindet sich nun auf der Georg-Mutz-Anlage vor dem Dortelweiler Friedhof

Bad Vilbel. Das über 60 Jahre alte Mahnmal, das an die Flucht und Vertreibung aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten erinnert, hat einen neuen Standort in Dortelweil gefunden. Nachdem es jahrzehntelang am Walter-Ender-Platz neben der katholischen Kirche gestanden hatte, wurde es erfolgreich auf die Georg-Mutz-Anlage vor dem Dortelweiler Friedhof umgesiedelt. Die Verlegung war notwendig geworden, nachdem sich der stiftende Verein aufgelöst hatte und der Fortbestand des Denkmals gesichert werden musste.

Hintergrund der Verlegung
Das Mahnmal wurde 1964 vom Bund der Vertriebenen (BdV), Ortsverband Dortelweil, gestiftet und trägt die Inschrift „Den Toten der Heimat, den Opfern der Vertreibung 1945". Ergänzt wurde es 1987 durch einen Wegweiser mit Entfernungsangaben zu den Städten Königsberg (1.110 Kilometer), Troppau (620 Kilometer) und Eger (250 Kilometer). Das Denkmal zeigt zudem die Wappen Schlesiens, des Sudetenlands, Ostpreußens, Pommerns und der Südostdeutschen Landsmannschaften.

Mit der Auflösung des BdV Dortelweil aus Altersgründen im Jahr 2024 konnte der Verein seiner vertraglichen Verpflichtung zur Pflege des ursprünglichen Grundstücks nicht mehr nachkommen.

Ein Versuch, das Mahnmal offiziell als Denkmal einstufen zu lassen, scheiterte.

Um das Gedenken an Flucht und Vertreibung dauerhaft zu erhalten, initiierte Ortsvorsteher Herbert Anders die Verlegung auf städtischen Grund. In enger Abstimmung mit dem städtischen Gartenamt und den verbliebenen Mitgliedern des BdV wurde der Platz vor dem Friedhof als geeigneter neuer Standort ausgewählt. „Der Erhalt des Mahnmals ist uns ein besonderes Anliegen, da es Teil der kulturellen Identität Dortelweils ist", betont Ortsvorsteher Anders. „Es erinnert die nachfolgenden Generationen an ein wichtiges und schmerzliches Kapitel unserer Geschichte."

Die Verlegung des Mahnmals war ein logistischer und technischer Kraftakt. Um Beschädigungen zu vermeiden, wurde das Denkmal inklusive seines Fundaments zunächst sicher mit Holzplatten eingehaust und anschließend mithilfe eines Krans auf einen LKW gehoben. Sowohl das Mahnmal als auch der Wegweiser wurden unversehrt an den neuen Standort auf der Georg-Mutz-Anlage transportiert und dort neu aufgestellt.

Die Finanzierung der Umsetzungsarbeiten erfolgte aus dem Restvermögen des aufgelösten BdV-Vereins, Mitteln des sogenannten Dortelweiler Waldgeldes sowie städtischen Zuschüssen.

23. Februar • Trinkkuranlage

Geschichtsvortrag: Das Alexanderreich – Entstehung und Zerfall

Bad Nauheim. Prof. Dr. Kai Trampedach von der Universität Heidelberg referiert im Rahmen der städtischen Vortragsreihe „Geschichte" am Montag, 23. Februar, um 19.30 Uhr im Kleinen Saal der Trinkkuranlage zum Thema „Das Alexanderreich – Entstehung und Zerfall".

Der makedonische König Alexander III. („der Große") hat durch seinen Feldzug, der ihn von Griechenland bis nach Indien führte, in knapp zwölf Jahren (von 334 bis 323 v. Chr.) die Welt verändert. Der Vortrag behandelt die individuellen und strukturellen Voraussetzungen seines Handelns, sein Selbstverständnis und seine Ideologie sowie die Organisation seiner Armee und seines Reiches. Nach dem Tod Alexanders zerfiel das Reich in mehrere Bestandteile, blieb aber als ideelle Größe bestehen. In langwierigen Kriegen kristallisierten sich hellenistische Diadochenreiche unterschiedlichen Zuschnitts heraus, die während des dritten Jahrhunderts v. Chr. in einer prekären Balance koexistierten.

Karten ab 6,50 Euro sind im Vorverkauf in der Tourist Information Bad Nauheim, In den Kolonnaden 1, Telefon 06032 92992-0, oder online über www.bad-nauheim.de/vortragsreihe-geschichte erhältlich.

Ab 26. Februar

Literaturforum Karben stellt Programm für 2026 vor

Karben. Für 2026 hat der Literaturforum Karben e.V. ein Programm aufgelegt, das bewährte Formate um jüngere Perspektiven ergänzt. Alle Veranstaltungen finden, sofern nicht anders angegeben, im KUHtelier im Schlosshof von Leonhardi in Groß-Karben statt. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Los geht es am Donnerstag, 26. Februar, mit zwei kleineren Verlagen aus dem Raum Frankfurt, die der Verein zusammen mit einem Gastautor vorstellt. Die Veranstaltung am Montag, 16. März, widmet sich unter dem Titel „Neuanfang und Schweigen" der unmittelbaren Nachkriegszeit ab 1945, wie sie aus Familienarchiven hiesiger Bürger dokumentiert ist, während sich bei „Wortkunst der Generationen" am Donnerstag, 26. März, junge Menschen treffen, um ihre selbst verfassten poetischen Texte vorzutragen.

Am Donnerstag, 23. April, steht bei „Blaues Band und linde Lüfte" die Poesie des Frühlings und am Donnerstag, 28. Mai, „Poetische Gedanken neuer Mitbürger" aus Afghanistan und Pakistan auf dem Programm. Am Donnerstag, 25. Juni, versuchen Mitglieder des Literaturforums, die in vielerlei Hinsicht außergewöhnliche Schriftstellerin Ingeborg Bachmann näher zu beleuchten. Passend zu diesem Bachmann-Abend zeigt der Verein am Freitag, 24. Juli, im Cinepark Karben die Verfilmung ihres Romans „Malina".

Ebenfalls dort stimmt das Literaturforum am Freitag, 28. August, auf seinen Afrika-Abend im Oktober ein, indem es die Hemingway-Verfilmung „Schnee am Kilimandscharo" mit Gregory Peck, Ava Gardner und Hildegard Knef aus dem Jahr 1952 zeigt.

Die Veranstaltung am Donnerstag, 24. September, beschäftigt sich mit Johann Gottfried Herder und bietet Einblicke in den „Maschinenraum der Weimarer Klassik". Am Donnerstag, 29. Oktober, heißt das Thema des Abends „Afrikanische Literatur – Ferne und doch nahe Welt". Am Dienstag, 10. November, steht im Mütter- und Familienzentrum Karben in Burggräfenrode eine „Lesereihe für regionale Autorinnen und Autoren" auf dem Tableau.

Zum Jahresabschluss am Donnerstag, 26. November, widmet sich das Literaturforum dem Thema „Reiseschriftsteller". Neben Goethe mit seiner Italiensehnsucht, Mark Twain, der Europa bereiste, oder Karl May, der seiner Fantasie freien Lauf ließ, werden auch unbekannte oder bekannte, aber nicht erwartete Autoren zu Wort kommen.

Das Programm im Detail sowie weitere Informationen findet sich auf literaturforum-karben.de.

Anzeige

Tradition trifft Moderne: Destillate von den Besten

Nistertal. Ausgezeichnet als eine der Top-Destillerien Deutschlands – „Best Whisky Distillery national 2025" (Der Whisky Botschafter) und viermal in Folge „Beste Destillerie Deutschlands" (Frankfurt Int. Trophy 2022-2025) – bietet die Birkenhof-Brennerei im nördlichen Rheinland-Pfalz faszinierende Einblicke in eine echte Working Distillery.

Umgeben von Wiesen und Getreidefeldern genießen Besucher den Blick über das Nistertal und verkosten goldprämierte Brände mit Charakter. Seit 1848 und acht Generationen steht Familie Klöckner für Regionalität, Handwerkskunst und Leidenschaft. Das Herzstück der Brennerei ist das Besucherforum und die 1.400-Liter-Destille, in der die preisgekrönten Fading-Hill-Whiskys entstehen. Die mehrfach ausgezeichnete Brennerei verbindet Tradition und High-Tech, bietet Führungen mit Verkostungen und macht Besuchern das Handwerk des Destillierens authentisch erlebbar.

Wer mehr darüber erfahren möchte, findet alles Wissenswerte sowie Kontaktmöglichkeiten auf der Website www.birkenhof-brennerei.de.

Destillateurmeister Jonas Klöckner und Peter Klöckner im Warehouse der Birkenhof-Brennerei (© Johannes Willwacher)

21. Februar • Theater Alte Mühle

Gankino Circus – „Das Gegenteil von Rock 'n' Roll"

Bad Vilbel. In ihrem neuen Programm „Das Gegenteil von Rock 'n' Roll", das sie am Samstag, 21. Februar, um 20 Uhr im Theater Alte Mühle in Bad Vilbel präsentieren, rücken Gankino Circus die Musik in den Mittelpunkt.

Als Zündschnur dieser musikalischen Breitseite dient den vier meisterhaften Musikern, begnadeten Geschichtenerzählern und kauzigen Charakterköpfen wie immer der Humor: Da plaudern die westmittelfränkischen Weltmänner munter aus dem Nähkästchen, gewähren nie da gewesene Einblicke ins große Kleinkunst-Showbiz und berichten von den Turbulenzen, die es mit sich bringt, wenn man plötzlich von der Weltbühne zurück ins verschlafene Dorfidyll der eigenen Jugend katapultiert und dort mit dem Gegenteil von Rock 'n' Roll konfrontiert wird. Und wie immer bei Gankino Circus gehen auch dieses Mal handgemachte Musik, ein hinreißend verqueres Bühnengeschehen und eine große Portion provinzieller Wahnsinn eine unberechenbare Melange ein, bei der wirklich alles passieren kann...
Karten ab 24 (ermäßigt 19) Euro gibt es unter anderem im Kartenbüro Bad Vilbel, Klaus-Havenstein-Weg 1, Telefon 06101 559455, E-Mail tickets@bad-vilbel.de, sowie über Frankfurt Ticket RheinMain.

Das Bühnenphänomen Gankino Circus ist im Februar in Bad Vilbel zu erleben (© Gregor Wiebe)

Bis 1. März • Kunstverein Friedberg

Fotoausstellung „Lonely Encounters"

„LONELY ENCOUNTERS", 2025, 100 x 200 cm, pigmentierter FineArt-Print auf Hahnemühle Photo Rag Baryta, kaschiert auf Alu-Dibond

Friedberg. Noch bis Sonntag, 1. März, zeigt der Kunstverein Friedberg e.V. (KVFB) in seinen Räumlichkeiten in der Haagstraße 16 seine erste Ausstellung des Jahres „Lonely Encounters". Die Werkschau mit Arbeiten von Moritz Koch eröffnet zugleich das Jubiläumsjahr des Vereins, der in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen feiert.

Moritz Koch, Jahrgang 2000, bezeichnet sich selbst als „Fotoregisseur" – abgesperrte Straßenzüge, Dutzende Kompars*innen, Oldtimer: Sorgfältig inszeniert er aufwendige Szenerien und widmet sich damit existenziellen Themen wie Isolation, Schicksal, Sehnsucht, Identität oder Vergänglichkeit. Am Ende des Prozesses betrachtet man die Szene wie durch ein Fenster in eine andere Welt, sieht Fremdes und Vertrautes, ist irritiert und zugleich fasziniert. Gestochen scharf präsentiert sich das Gezeigte und wirkt im selben Moment diffus wie ein Traum.

Die Ausstellung ist dienstags bis sonntags von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Mehr über diese Ausstellung, die weiteren Projekte des KVFB sowie den Verein allgemein findet man auf der Website www.kunstverein-friedberg.de.

27. Februar • Stadthalle Hofheim

„A Tribute to Simon & Garfunkel" mit Streichquartett und Band

Hofheim. Eine Hommage an die Musik des legendären Duos Simon & Garfunkel erwartet die Besucher am Freitag, 27. Februar, in der Stadthalle Hofheim, Chinonplatz 4, wenn das Duo Graceland mit Streichquartett und Band zu „A Tribute to Simon & Garfunkel" lädt. Konzertbeginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr.

Mit Liedern wie „The Sound of Silence", „Cecilia" oder „Bridge over Troubled Water" schufen Simon & Garfunkel poetische Hymnen für eine ganze Generation. Schnell erkannten Thomas Wacker (Paul Simon) und Thorsten Gary (Art Garfunkel), dass die Musik des wohl bekanntesten Folkrock-Duos der Welt wie geschaffen dafür ist, mit dem Klang eines klassischen Streicherensembles vereint zu werden, was dieser Musik einen ganz neuen, unverwechselbaren Klang verleiht. Bei „A Tribute to Simon & Garfunkel" erwartet die Konzertbesucher eine gefühlvolle Hommage an die 60er und 70er mit zwei Künstlern, die ihren Idolen unglaublich nahekommen und den Songs dennoch ihre ganz eigene Note verleihen. Das Zusammenspiel der beiden Stimmen und zweier Gitarren mit den klassischen Instrumenten lässt die Songs von Simon & Garfunkel zu einem ausdrucksstarken und außergewöhnlichen Musikerlebnis werden.

Das Duo Graceland tourt mit dem Programm „A Tribute to Simon & Garfunkel" erfolgreich durch die Republik (Foto: Harry Keller)

Karten gibt es bei allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie online über die Veranstalterseite www.echt-hartmann.de.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für „A Tribute to Simon & Garfunkel" in Hofheim am Taunus. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Garfunkel" über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Mittwoch, 11. Februar. Die Gewinner werden bis spätestens Donnerstag, 12. Februar, benachrichtigt.

BKM MANNESMANN

Fachbetriebe für ein trockenes Zuhause.

GARANTIERT TROCKENE WÄNDE IN KELLER ODER WOHNBEREICH

NASSE WÄNDE?

FEUCHTE KELLER?

Zuverlässig, kompetent und preiswert - BKM.MANNESMANN

Durch Feuchtigkeit in Wänden entstehen Schimmel, Ausblühungen, Salpeter und Abplatzungen; die Bausubstanz wird angegriffen. Besteht das Problem schon länger und bleibt unbehandelt, wird die Wohnqualität eingeschränkt. Gesundheitliche Folgen sind nicht auszuschließen. Der Wert der Immobilie wird dadurch nachhaltig gemindert.

NUTZEN SIE ALS HAUSBESITZER UNSEREN SERVICE DER KOSTENLOSEN SCHADENSANALYSE.

Dieser Service ist für Hausbesitzer kostenlos, ob es anschließend zum Auftrag kommt oder auch nicht. Unser Tipp: Angebote vergleichen lohnt sich!

Die **BKM.MANNESMANN AG** stellt ihre Abdichtungsprodukte selbst in Deutschland her und deren Wirksamkeit wurde von der staatlichen Materialprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen bestätigt. **Unsere regionalen Ansprechpartner sind überall vor Ort für Sie da.**

mit 25 Jahren BKM.MANNESMANN Garantie

RUFNUMMER ZUR KOSTENLOSEN SCHADENSANALYSE:

0 61 84 - 59 78 958

01 60-944 534 68

Ihr zertifizierter Fachbetrieb der

BKM.MANNESMANN AG:

- Bauwerksabdichtung -

Stefan Ziemens

Regionalbüros

Langenselbold / Hanau / Darmstadt

www.bkm-hanau.com / www.bkm-darmstadt.de

info@bwa-ziemens.de

20. Februar • Trinkkuranlage

Vortrag: „Vertrauen als Thema der Philosophie“

Bad Nauheim. Prof. Dr. Martin Hartmann von der Universität Luzern referiert am Freitag, 20. Februar, um 19.30 Uhr im Rahmen der Philosophischen Reihe der Stadt Bad Nauheim im Kleinen Saal der Trinkkuranlage zum Thema „Vertrauen als Thema der Philosophie“.

Vertrauen ist auch in der Philosophie ein großes Thema. Weniger als um die großen gesellschaftlichen und politischen Vertrauenskrisen der Gegenwart geht es dabei um Fragen wie: „Was ist Vertrauen?“, „Gibt es so etwas wie Urvertrauen?“ und „Unterscheidet sich Vertrauenswürdigkeit von Verlässlichkeit?“. Prof. Dr. Hartmann möchte diese Fragen beantworten und vertritt dabei die Annahme, dass man damit eher in der Lage ist, die Rhetorik von der Krise des Vertrauens besser einzuschätzen.

Tickets ab 7 Euro gibt es im Vorverkauf online über www.bad-nauheim.de/philosophie, in der Tourist Information, In den Kolonnaden 1, unter Telefon 06032 92992-0 oder an der Abendkasse.

22. Februar • Trinkkuranlage

Kurpfälzisches Kammerorchester spielt Werke der Frühklassik und Klassik

Bad Nauheim. Im Rahmen der Bad Nauheimer Kammerkonzert-Reihe ist am Sonntag, 22. Februar, das Kurpfälzische Kammerorchester zu Gast im Großen Saal der Trinkkuranlage. Konzertbeginn ist um 16 Uhr.

Außerordentliche Spielfreude sowie eine enorme Bandbreite vom Barock bis zur Moderne machen das Orchester zum Garanten für erstklassige Musik mit den Programmschwerpunkten Frühklassik und Klassik. Das Publikum in Bad Nauheim darf sich auf Stücke von Wolfgang Amadeus Mozart, Felix Mendelssohn Bartholdy, Robert Fuchs und Edvard Grieg freuen.

Das Kurpfälzische Kammerorchester widmet sich der Frühklassik und Klassik

Karten für 22 (ermäßigt 18) Euro gibt es im Vorverkauf in der Tourist Information Bad Nauheim, In den Kolonnaden 1, Telefon 06032 92992-0, oder online über www.bad-nauheim.de/kammerkonzert.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 1 x 2 Eintrittskarten für das Konzert des Kurpfälzischen Kammerorchesters in Bad Nauheim. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Frühklassik“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Dienstag, 10. Februar. Die Gewinner werden bis spätestens Mittwoch, 11. Februar, benachrichtigt.

Inka Meyer weiß: Wer gesund sein will, muss lachen (© Simon Büttner)

25. Februar • Trinkkuranlage

Inka Meyer auf dem „Highway to Health“

Bad Nauheim. Wer gesund sein will, muss lachen – so lautet die Devise der Kabarettistin Inka Meyer, die am Mittwoch, 25. Februar, um 20 Uhr ihr Programm „Highway to Health“ im Rahmen der Bad Nauheimer Kleinkunst-Reihe im Großen Saal der Trinkkuranlage präsentiert.

Die Kabarettistin nimmt ihr Publikum mit auf einen rasanten Roadtrip durch das polnische Pommern. Denn was als aufregende Suche nach dem eigenen Stammbaum beginnt, endet als irrwitzige Odyssee durch das deutsche Gesundheitssystem. Als Reiseapotheke dient Meyers Humor: „Wenn ihr selbst nichts zu lachen habt, dann lacht wenigstens über mich!“

Karten gibt es ab 24 (ermäßigt 20) Euro im Vorverkauf in der Tourist Information Bad Nauheim, In den Kolonnaden 1, Telefon 06032 92992-0, oder online über www.bad-nauheim.de/kleinkunst.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 1 x 2 Eintrittskarten für „Highway to Health“ in Bad Nauheim. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Health“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Montag, 16. Februar. Die Gewinner werden bis spätestens Dienstag, 17. Februar, benachrichtigt.

20. Februar • Theater Alte Mühle

Poetry-Slam Wetterau

Bad Vilbel. Am Freitag, 20. Februar, steht um 20 Uhr der 6. Mühlen-Slam auf dem Programm des Theaters Alte Mühle in Bad Vilbel. Zum poetischen Stelldichein treffen sich die besten Bühnenpoetinnen und -poeten der Region und wetteifern mit Worten um die Gunst des Publikums. Wie immer entscheidet das Publikum, wer gewinnt. Karten für 10 Euro gibt es unter anderem im Kartenbüro Bad Vilbel, Klaus-Havenstein-Weg 1, Telefon 06101 559455, E-Mail tickets@bad-vilbel.de, sowie über Frankfurt Ticket RheinMain.

21. Februar • Theater Altes Hallenbad

Marco Tschirpke serviert „Empirisch belegte Brötchen“

Friedberg. Am Samstag, 21. Februar, um 19.30 Uhr ist Kabarettist Marco Tschirpke mit seinem aktuellen Programm „Empirisch belegte Brötchen“ zu Gast im Friedberger Theater Altes Hallenbad (aHa), Haagstraße 29.

Kabarettist Marco Tschirpke

Was der Espresso für Kaffeeliebhaber, ist Marco Tschirpkes Wortkunst für die übersättigte Kabarettwelt: hochkonzentriert, schwarz, kurz und wirksam. Ein Abend mit ihm bedeutet vor allem ein intellektuelles Vergnügen. Seine Gedichte und Geschichten über das Absurde im Alltäglichen fangen meist harmlos an, biegen dann aber um die Ecke und führen in Abgründe – oder enden in grotesken Paradoxien. Dazu gilt Tschirpke als einer der gewieftesten Pianisten seiner Branche.

Karten für 23 (ermäßigt 15) Euro gibt es online über www.reservix.de und www.ticketshop-friedberg.de, im Ticket-Shop Friedberg, an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie an der Abendkasse.

Weitere Veranstaltungen im aHa im Februar

- 7. Februar, 19.30 Uhr: Chris Kramer & Beatboox ‘n’ Blues
- 19. Februar, 18.30 Uhr: Gastveranstaltung des Ausländerbeirats Friedberg – #saytheirnames
- 20. Februar, 10 Uhr: Zitadelle Puppet Company – „Frau Holle“
- 27. Februar, 10 Uhr: Theater Refleksion (Dänemark): „Baenken – Die Bank“
- 28. Februar, 19.30 Uhr: Jens Heinrich Claasen – „Keine Ursache“

Das vollständige Programm findet sich auf www.aha-friedberg.de.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 1 x 2 Eintrittskarten für „Empirisch belegte Brötchen“ in Friedberg. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Brötchen“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Dienstag, 10. Februar. Die Gewinner werden bis spätestens Mittwoch, 11. Februar, benachrichtigt.

Leon schreibt Tieger und Pia zählt noch mit den Fingern

Wenn das Lesen, Schreiben oder Rechnen schwerfällt, wird die Schule schnell zur Quälerei!

Betroffene Kinder sind frustriert und stellen ihr schulisches Lernen in Frage. Die Belastung für alle Beteiligten ist oft sehr groß und obwohl sich Kinder wie Leon und Pia sehr anstrengen, wird häufig vor allem ein Mangel an Konzentration vermutet. Dabei verfügen sie nicht über die erforderliche Sicherheit der Automatisierung in den Grundlagen.

Diese Art Lernprobleme sind ernstzunehmende Schwierigkeiten in der schulischen und persönlichen Entwicklung eines Kindes, denn Lesen, Schreiben und Rechnen brauchen die Kinder in fast jedem Fach.

Das PFI Michael Friesl berät Eltern und fördert Ihr Kind ganz gezielt dort, wo es Schwächen hat. Wir bieten individuelle persönliche Förderung vor Ort und online in Deutsch, Englisch oder Rechnen an. Informationen über eine kostenlose Erstberatung und einen Test der Leistung Ihres Kindes erhalten Sie von Michael Friesl, rufen Sie uns an.

PFI Pädagogisches Förderinstitut Michael Friesl,
Saarstraße 51,
61169 Friedberg
Tel. 0 60 31 / 6 85 38 65
www.friesl.net

Schornsteinschäden

aller Art beheben wir schnell und sauber mit Materialaufzug von außen durch nachträglichen **Einbau von V4A-Edelstahlrohren** (starr und flexibel) sowie Schamotterohren und Pressverfahren (Prüfzeug-Nr. 800070). Schornsteinkopferneuerungen mit Klinkern, Kaminformsteinen und Verschieferungen. **Arbeitsausführung durch den Chef selbst und seine Mitarbeiter. Nutzen Sie unsere 51-jährige Berufserfahrung.**

MK Schornsteinisolierung Dirk Kraus

63546 Hammersbach • Marköbel
Am Storchsborn 9 • Telefon 06185 2104 • Fax 317

BUCHTIPP

Roger Willemsen

„Liegen Sie bequem?"

...Vom Lesen und von Büchern

Roger Willemsen und die Bücher – das war eine mitreißende Liebe, übermütig und intensiv. Kaum einer redete heute so lustig, offen und zugleich tiefernst vom Lesen, wie er es tat, ganz gleich, ob er kritisierte oder schwärmte, huldigte oder durchleuchtete.

Klug wie kein Zweiter porträtiert Willemsen große Autorinnen und Autoren, erzählt von Märchen und analysiert das Obszöne in einem Essay von hoher Aktualität. Er stellt „10 Regeln für Leserinnen und Leser" auf, gibt mehr als 70 ganz konkrete Buchempfehlungen und verspottet nach durchlebten Buchmessenächten den Literaturbetrieb. Sprühend von Witz und Geist unterzieht er die Literaturwissenschaft einer Fundamentalkritik und formuliert zum Thema „Literatur und Menschenrechte" das Notwendige. „Liegen Sie bequem?" zeigt den 2016 verstorbenen Willemsen in seinen Büchern. Es ist die Summe eines Leselebens und lebendige Bibliothek.

Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-10-397602-1
28 Euro
S. Fischer Verlage
www.fischerverlage.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Liegen Sie bequem?". Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Willemsen" entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 2. März. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 7. März, benachrichtigt.

28. Februar • Bürgerhaus Rodheim

Großer Basar „Rund ums Kind"

Rosbach. Der Rodheimer Zwerge e.V. veranstaltet am Samstag, 28. Februar, seinen nächsten Basar „Rund ums Kind" im Bürgerhaus Rodheim, Grabengasse 12-14.

Angeboten werden Baby- und Kinderkleidung, Accessoires, Spielzeug, Bücher, Möbel und Umstandsmode. Im Untergeschoss findet man darüber hinaus Großteile wie Kinderwagen, Fahrräder, Laufräder, Autositze, Kinderbetten und vieles mehr. Ebenfalls dort wird eine große Auswahl an selbst gebackenen Kuchen, herzhaften Snacks sowie Getränken angeboten.

Von 10 bis 12 Uhr findet der Vorverkauf für Schwangere und Eltern mit Kleinkindern bis zwei Jahre statt. Alle anderen Besucher*innen können dann regulär von 12 bis 14 Uhr auf Schnäppchenjagd gehen.

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung und zum Verein gibt es auf der Website rodheimer-zwerge.de.

Paten oder Spenden für Emily und Abby gesucht

Reichelsheim. Kurz vor Weihnachten hat das Schicksal von 26 beschlagnahmten Kühen auf der Kippe gestanden: Nur zwei Tage vor den Feiertagen sollten die Tiere geschlachtet werden. Durch einen groß angelegten Aufruf der Initiative Lebenstiere e.V. konnte dieses traurige Kapitel jedoch abgewendet werden. Innerhalb kürzester Zeit meldeten sich mehrere Vereine und Privatpersonen, um den Tieren zu helfen. So konnten alle 26 Kühe gerettet und auf geeignete Plätze vermittelt werden.

Für zwei der geretteten Kühe, Emily und Abby, hat das Tierheim Elisabethenhof die Verantwortung übernommen. Da ein artgerechtes Leben für diese Tiere viel Platz, Sozialkontakt und geeignete Haltungsbedingungen erfordert, sind die beiden gemeinsam mit weiteren tierischen Freundinnen auf einen Lebenshof in Schlitz gezogen. Dort dürfen sie nun ihren Lebensabend in Ruhe verbringen.

Falls Sie Emily und Abby mit einer Patenschaft oder Spende unterstützen möchten, können Sie sich an das Tierheim Elisabethenhof in der Siedlerstraße 2 in Reichelsheim wenden: unter Telefon 06035 9611-0 oder per E-Mail an th-elisabethenhof@bmt-tierschutz.de.

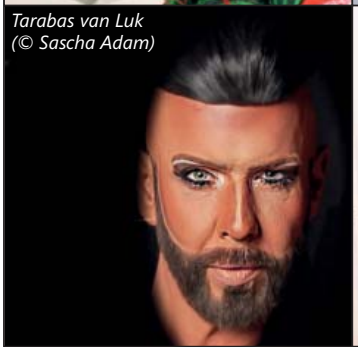
In Sicherheit statt auf der Schlachtbank: Die Kühe Emily und Abby dürfen ihren Lebensabend auf einem Lebenshof in Schlitz verbringen

28. Februar • Mehrzweckhalle Glauberg

„Trudes Live Night“ – die Juwelen der deutschen Travestieszene

Tatjana Taft (© Armin Dünhölter)

Trude Trash (© Norbert Baumgartl)


Tarabas van Luk (© Sascha Adam)

Trude Bunker (© Holger Montanus Prölß)

Glauburg. Wenn Trude Trash zu „Trudes Live Night“ einlädt, kommen sie alle. Am Samstag, 28. Februar, freut sich die Gastgeberin, die bekannten Stars der deutschen Travestieszene, Tarabas van Luk, Tatjana Taft und Trude Bunker, in der Mehrzweckhalle Glauberg begrüßen zu dürfen. Veranstaltungsbeginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr.

Tarabas van Luk, auch Mister Swarovski genannt, ist eine Ausnahmeerscheinung. 215 Zentimeter auf High Heels mit einem Stimmvolumen, das von Oper bis Schlager alles abdeckt.

Die aus Wolfsburg stammende Künstlerin Tatjana Taft ist bekannt durch ihre aufwendigen Kostüme, die in der deutschen Travestieszene ihresgleichen suchen. Ihre hinreißenden Lip-Sync-Nummern begeistern das Publikum immer wieder aufs Neue.

Lange war es still um die alternde „Diva“ Trude Bunker geworden. Nach ausgiebigen Tourneen durch unzählige Sanatorien und dank der aufopfernden Unterstützung von namhaften Physio- und Psychotherapeuten sowie noch nicht erprobten Medikamenten hat sie es nun zurück auf die Bretter, die die Welt bedeuten, geschafft.

Das Publikum erwartet eine dreistündige Show. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Karten für 30 Euro gibt es im Vorverkauf in Glauburg im REWE-Markt Stefan Rösch, Bahnhofstraße 86, und im Haarstudio Nicole, Glauberger Straße 32.

www.trude-trash.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 1 x 2 Eintrittskarten für „Trudes Live Night“ in Glauburg. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Trash“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Mittwoch, 18. Februar. Die Gewinner werden bis spätestens Donnerstag, 19. Februar, benachrichtigt.

- Küchenarbeitsplatten
- Waschtische
- Duschtassen
- Grabmale
- Terrassen- und Balkonbelag
- Treppensanierung
- Fensterbänke
- CNC-Bearbeitungen

Über 60 Jahre
Naturstein in Bestform
GRAF NATURSTEINE GMBH
Vogelsbergstraße 22 – 63695 Glauburg-Stockheim
Tel. 0 60 41 / 10 93 – www.graf-natursteine.de

BUCHTIPP

Franz Neidl

„Staunen vor dem Meeresplankton“

...Mikrolebewesen im Hafen von Formia (Italien)

Jeder Liter Meerwasser wimmelt vor verborgenem Leben. Unter dem Mikroskop entfaltet sich eine faszinierende Vielfalt von Formen, Farben und Bewegungen, die gleichermaßen wissenschaftlich verblüfft und ästhetisch berührt.
Franz Neidl fängt diese Mikrowelten des Meeresplanktons in spektakulären Aufnahmen ein und beantwortet Fragen wie: Warum wandern manche Planktonorganismen vertikal durch die Wasserschichten? Warum gibt es so viele Larven im Meer – im Gegensatz zu Seen und Flüssen? Warum müssen die Organismen klein sein, um nicht unterzugehen? Und wie kann eine einzelne Zelle ein „Auge“ besitzen – oder gar ein „Haus“ bauen?

Dazu gibt er praktische Tipps für alle, die selbst mikroskopieren und den Zauber des Unsichtbaren erleben möchten.

Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-98726-513-6
18 Euro • oekom Verlag
www.oekom.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Staunen vor dem Meeresplankton“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Plankton“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 2. März. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 7. März, benachrichtigt.

Als professioneller, leistungsstarker Spezialist für die Produktion jeglicher Drucksachen bietet Ihnen die Offsetdruckerei E. Sauerland ein umfangreiches Portfolio an Dienstleistungen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Eintrittstermin

Buchbinder/ Medien-technologe (m/w/d)

Druckweiterverarbeitung in Vollzeit mit dem Schwerpunkt Falzen, Schneiden und Sammelheften

Wir bieten:
- eine faire leistungsgerechte Entlohnung
- Überstundenausgleich
- abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeiten
- umfassende Einarbeitung
- einen sicheren Arbeitsplatz in einem zukunftsorientiertem und wachsendem Unternehmen
- sehr gutes Arbeitsklima

Ihre Aufgaben:
- Selbstständiges Einrichten und Bedienen von unserem modernen Maschinenpark aus Falz-, Schneid- und Heftmaschinen (MBO, Polar, Wohlenberg, Baumann)
- Qualitätskontrolle während der gesamten Produktion
- Pflege und Wartung der Maschinen und Anlagen

Ihre Qualifikation:
- Eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Industriebuchbinder (m/w/d) von Vorteil
- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung
- Teamfähigkeit
- Sicherer Umgang mit Schneid-, Falz- oder Sammelheftanlagen
- Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, letzte Zeugnisse etc.) per E-Mail an bewerbung@druckerei-sauerland.de.

DRUCKEREI E.SAUERLAND

OFFSETDRUCKEREI E. SAUERLAND GMBH
Am Spitalacker 1 | 63571 Gelnhausen
Telefon 06051 53838-0
info@druckerei-sauerland.de
www.druckerei-sauerland.de

Termine

5. März • Digital.im.Puls

Sicher im Netz: Kostenfreier

Bad Nauheim. Die digitale Welt hält für Kinder unzählige Möglichkeiten bereit, doch birgt sie auch Risiken. Um Eltern konkrete und praxisnahe Unterstützung zu bieten, veranstalten der Smart Region Hub „Digital.im.Puls“ und die Polizeidirektion Wetterau gemeinsam die neue Workshop-Reihe „Kinder.Sicher.Online“. Ein besonders sensibles, aber umso wichtigeres Thema steht am Donnerstag, 5. März, von 19 bis 21.30 Uhr im Mittelpunkt: „Cybergrooming: Gefahren erkennen, richtig handeln“. Kriminalhauptkommissar Schulz erläutert die typischen Vorgehensweisen von

26. Februar • Wasserburg Rosbach

„Deutsche Dinge“ – Musikalische Lesung mit Andreas Matlé

Verlosung @

Der Verlag Stadtjournal verlost 1 x 2 Eintrittskarten für die musikalische Lesung von Andreas Matlé in Rosbach. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Dinge“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Montag, 16. Februar. Die Gewinner werden bis spätestens Dienstag, 17. Februar, benachrichtigt.

Rosbach. Ein Streifzug mit musikalischer und kulinarischer Begleitung durch 75 Jahre deutsche Geschichte erwartet die Besucher*innen am Donnerstag, 26. Februar, wenn Autor Andreas Matlé mit seinem Buch „Deutsche Dinge“ zu Gast in der Wasserburg Rosbach, Haingraben 17, ist. Veranstalter ist die Stadt Rosbach.

Ein Dreivierteljahrhundert nach Gründung der Bundesrepublik blickt Matlé in seinem Buch zurück auf die Geschichte Deutschlands – und erzählt sie anhand von 75 Alltagsobjekten. Mal sind es Klassiker wie die Birkenstocksandale, mal vergessene Dinge wie die einst beliebten Brokatbezüge für Wählscheibentelefone oder das Transistorradio Sternchen. Mit seinen pointierten Betrachtungen zeichnet der Bestsellerautor ein kulturgeschichtliches Panorama von Ost- und Westdeutschland. Mehr noch: Wenn er der Geschichte des Toasts Hawaii, der Prilblume, des Tamagotchis oder des Gelben Sacks nachgeht, kommt er einem gesamtdeutschen Lebensgefühl auf die Spur.

Diana Perez (Gesang) und Olaf Thurau (Gitarre) begleiten die Lesung musikalisch mit passenden Liedern – von den „Capri Fischern“ bis hin zu „Neue Männer braucht das Land“.

Beginn ist um 19.30 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr. Karten sind im Vorverkauf für 16 Euro im Ticket-Shop Friedberg, Vorstadt zum Garten 2, online über www.adticket.de sowie bei allen ADticket-Vorverkaufsstellen erhältlich. Der Eintritt an der Abendkasse kostet 18,80 Euro. Es besteht freie Platzwahl.

Mit einer musikalischen Lesung rund um sein Buch „Deutsche Dinge“ kommt Autor Andreas Matlé nach Rosbach

Eltern-Workshop

Tätern, welche Plattformen sie nutzen und auf welche Warnsignale Eltern achten sollten. Darüber hinaus gibt er entscheidende Hinweise zur Sicherung von Beweismitteln, zu offiziellen Meldewegen und unterstützenden Schritten, sollte es zu einem Vorfall kommen. Die Anmeldung erfolgt kostenfrei über www.bad-nauheim-tickets.de/digitalimpuls. Die Veranstaltung im Smart Region Hub „Digital.im.Puls" in Bad Nauheim (Work Nouveau, In den Kolonnaden 7) bietet im Anschluss ausreichend Zeit für persönliche Fragen und den Austausch mit dem Experten sowie anderen Eltern.

27. Februar • Das Bett

Coppelius laden ins „Moshpit-Theater" ein

Coppelius nimmt das Publikum mit auf ihre „Moshpit-Theater"-Konzertreise

Frankfurt. Am Freitag, 27. Februar, ist die Berliner Band Coppelius zu Gast im Frankfurter Musikclub Das Bett. Ab 20 Uhr fliegt dem Publikum ein knallhartes Rock-Brett um die Ohren, bis am Ende alles in Fetzen und Trümmern liegt.

Wo beginnt das Rockkonzert, und ab wann wird es zur Oper? Wie lange wahrt das Auditorium die Haltung, und wann bricht der Moshpit los? Bei Coppelius trägt das Publikum Frack, Spitzenkleid sowie Fächer und wird so Teil der Darbietung. Die Musiker selbst spielen in Gehrock und Zylinder auf klassischen Instrumenten, doch Cello, Klarinetten und Kontrabass klingen keinesfalls wie im Orchester.

Neben coppelianischen Lieblingsliedern und lang nicht gehörten Überraschungen gibt die Band auch neue Werke zum Besten. Zudem führt ein Butler durch das Programm, der singt, die Herrschaften auf sowie vor der Bühne bedient und dabei manchmal selbst die Contenance verliert.

Karten für 30 Euro zuzüglich Gebühren gibt es online über bett-club.de.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für das Konzert von Coppelius in Frankfurt. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Moshpit" über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 15. Februar. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 16. Februar, benachrichtigt.

Wir beleben
Ihr Geschäft
Kostenlos entwickeln wir für Ihr Geschäft ein attraktives, preiswertes Anzeigen- und Werbekonzept. Vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit
Hanne Reinhardt
Mobil 0162 9357478
Telefon 06051 53838-87
reinhardt@verlag-stadtjournal.de

Service Agent (m/w/d)
Fluggastbetreuung in Voll- oder Teilzeit
A job that cares!

Aufgaben:

– Unterstützung mobilitätseingeschränkter Fluggäste bei Ankunft, Abflug und Umsteigeprozessen
– Empfang und Begleitung allein reisender Kinder und Jugendlicher
– Unterstützung der Fluggäste bei der Gepäckaufgabe und Gepäckabholung sowie beim Transport der Gepäckstücke

Dich erwartet ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, Vergütung nach TvÖD-V, Jahressonderzahlung, Altersvorsorge, Jobticket Premium, kostenfreier Parkplatz, vergünstigtes Tanken ...

Bewirb dich jetzt unter jobs-fraport.com mit dem Suchbegriff „Service Agent Fluggastbetreuung" oder scanne den QR-Code.

4. März • Nachtleben

Schweizer Mundartband HECHT auf „Lovers Tour“

Die Schweizer Band HECHT kommt im Zuge ihrer Clubtour auch nach Frankfurt

Frankfurt. Im Rahmen ihrer Clubtour in Deutschland und Österreich sind HECHT am Mittwoch, 4. März, um 20 Uhr live im Frankfurter Musikclub Nachtleben zu erleben. Im Gepäck hat die Schweizer Mundartband ihr aktuelles Album „Lovers“. Seit über zehn Jahren begeistert HECHT mit energiegeladenen Konzerten, emotionalem Pop auf Schweizerdeutsch und einer großen Portion Spielfreude. In ihrem Heimatland ist sie längst eine feste Größe – jetzt kann auch das deutsche und österreichische Publikum HECHT für sich entdecken. Wer HECHT live erlebt, versteht sofort: Da brennt was!

Tickets gibt es ab 29,85 Euro per Weiterleitung an die Ticketpartner über www.batschkapp.net.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 1 x 2 Eintrittskarten für das Konzert von HECHT in Frankfurt. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Eidgenossen“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Dienstag, 17. Februar. Die Gewinner werden bis spätestens Mittwoch, 18. Februar, benachrichtigt.

5. Auflage des Bio-Einkaufsführers Wetterau erschienen

Wetteraukreis. Ernährung ist längst mehr als bloße Nahrungsaufnahme; sie ist Ausdruck einer Haltung gegenüber Umwelt, Klima und der eigenen Region. Auch in der Wetterau wollen immer mehr Menschen wissen, wer ihr Brot backt, wo das Gemüse wächst und wie die Tiere gehalten werden. Um genau diesen Wunsch nach Transparenz und Qualität zu unterstützen, hat der Wetteraukreis nun die fünfte, aktualisierte Auflage des „Bio-Einkaufsführers Wetterau“ herausgegeben.

Erste Kreisbeigeordnete und Landwirtschaftsdezernentin Birgit Weckler stellte die Broschüre, die aktuell 29 ausgewählte Verkaufsstätten umfasst, vor. Dabei geht es nicht nur um eine Auflistung von Adressen, sondern um das Sichtbarmachen eines lebendigen Netzwerks aus Erzeugerinnen und Erzeugern, verarbeitenden Betrieben und engagierten Verbraucherinitiativen.

Der aktualisierte Einkaufsführer deckt die gesamte Bandbreite der ökologischen Produktion im Landkreis ab. Von traditionellen Hofläden, die das „Einkaufen auf dem Bauernhof“ zum Erlebnis machen, über spezialisierte Bio-Bäckereien und Imkereien bis hin zu modernen Konzepten wie der Solidarischen Landwirtschaft (SoLaWi) und komfortablen Lieferdiensten.

Ein zentrales Thema der Neuauflage ist die Bedeutung der regionalen Wertschöpfung. Der Wetteraukreis, seit 2015 anerkannte „Ökomodell-Region“, verfolgt das Ziel, den Ökolandbau nicht nur in der Fläche auszuweiten, sondern auch die Verarbeitung und Vermarktung innerhalb der Region zu stärken. Der Einkauf beim Direktvermarkter sichert die Existenz bäuerlicher Familienbetriebe und erhält die einzigartige Kulturlandschaft der Wetterau.

Die Broschüre liegt im Kreishaus in Friedberg zur kostenlosen Mitnahme aus. Wer den digitalen Weg bevorzugt, findet den Bio-Einkaufsführer Wetterau online auf https://wetteraukreis.de/einkaufsfuehrer.

Anzeige

Endlich Zeit für Englisch! Die besonderen Sprachkurse für Senioren starten wieder – auch zum Auffrischen

Wetterau/Main-Kinzig/Gießen. Englisch bei ELKA zu lernen, bedeutet für Senioren, mit Humor, Spaß und direktem Sprachtraining geistig fit zu bleiben. Nach dem Grundsatz „You are not alone“ erlernt man mit neuen Leuten gleichzeitig eine fremde Sprache oder frischt verschüttete Kenntnisse auf.

Kleine Gruppen, wenig Grammatik, viel sprechen und ein besonderes Lehrmaterial, das genau auf die Lernbedürfnisse älterer Erwachsener zugeschnitten ist, stehen bei ELKA (Erfolgreich lernen. Konzepte im Alter) im Vordergrund. Ab März beginnen die besonderen Sprachkurse für aktive Menschen ab 50 Jahren wieder. Der Unterricht findet immer persönlich vor Ort oder von zu Hause aus per Videokonferenz online statt. Für Onlineunterricht wird gern bei der Einrichtung geholfen und laufend technische Unterstützung geboten.

Vielseitige Übungen und direktes Sprachtraining von Dialogen, die jeder Teilnehmer auch gut daheim üben kann, machen das Lernen leicht. Erfahrene Dozenten, die überwiegend selbst der Generation 50+ angehören, leiten die speziellen Kurse. Mit Geduld und Humor motivieren sie die Lernenden ab der ersten Stunde in kleinen Gruppen zum freien Sprechen. Mit Erfolg Englisch, Spanisch oder Französisch lernen, heißt bei ELKA: Weniger ist mehr! Darum erweitern die Lernenden ihr Wissen von Woche zu Woche um wenige, dafür gezielt ausgesuchte Wörter und Redewendungen. Die Kursziele decken sich mit den Erwartungen der Teilnehmer: Englisch mit den Enkeln sprechen können, englische Begriffe aus dem Alltag verstehen, in Gesellschaft aktiv sein, geistig am Ball bleiben und dabei neue Leute kennenlernen.

Im März starten wieder neue Kurse in Maintal, Hanau, Langenselbold 06181 9912432, Büdingen 06042 6790005, Friedberg 06031 6853867, Gießen 0641 20101322 und Bad Orb 06052 9269999.

Weitere Informationen auf: **www.friesl.eu**

Bis 20. Februar

Gemeinsam Blut spenden und exklusive Happy Socks gewinnen

Region. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen bringt Farbe in den Winter: Noch bis Freitag, 20. Februar, können Blutspender*innen neue Spender*innen werben und dafür ein ganz besonderes Dankeschön erhalten. In Kooperation mit Happy Socks wurde für die Aktion eine limitierte Stückzahl an bunten Socken im Blutspende-Look gestaltet.

Warum nicht direkt mit einer gemeinsamen, schnellen und einfachen guten Tat ins neue Jahr starten? Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich rund 3.000 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung von Patient*innen aller Altersklassen zu gewährleisten.

Im Aktionszeitraum bis 20. Februar 2026 erhalten alle Spendenden, die gemeinsam mit einer/einem neuen Erstspender*in Blut spenden oder beide gemeinsam zum ersten Mal Blut abgeben, exklusive Happy Socks.

Die Aktion gilt auf allen mobilen Blutspendeterminen des DRK in Hessen und Baden-Württemberg sowie in den DRK-Blutspendeinstituten in Frankfurt, Sandhofstraße 1, und in Ulm, Helmholtzstraße 10.

Termine können online über den Link www.blutspende.de/termine gebucht werden. Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende gibt es auf www.blutspende.de oder unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 1194911.

Zuhause gesucht

Bellatrix & Lotti

Die beiden Europäischen Kurzhaar-Katzen Bellatrix (Jahrgang 2023) und Lotti (Jahrgang 2022) sind auf der Suche nach einem neuen und ruhigen Zuhause. Die beiden haben sich im Tierheim kennengelernt und angefreundet, daher sollen sie gemeinsam vermittelt werden.

Bellatrix wurde ursprünglich als Katzenkind in Bönstadt gefunden, Lotti wurde auf dem Gelände eines Kleingartenvereins eingefangen. Beide Katzen sind noch etwas scheu, daher sollte ihre neue Familie ein wenig Geduld und Zeit mitbringen.

Möchten Sie Bellatrix und Lotti persönlich kennenlernen? Dann schauen Sie während der Öffnungszeiten des Tierheims Wetterau in Bad Nauheim vorbei oder vereinbaren Sie einen Besuchstermin.

Nähere Informationen erhalten Sie unter Telefon 06032 6335 und per E-Mail an tierheim-wetterau@t-online.de oder finden Sie auf www.tierheim-wetterau-ev.de.

Spendenkonto
Tierheim Wetterau e.V.
Sparkasse Oberhessen
Konto: 005 100 6895
BLZ: 518 500 79
IBAN: DE24 5185 0079 0051 0068 95
BIC: HELADEF1FRI

Bellatrix
Alter: 2 Jahre • weiblich
Rasse: Europäisch Kurzhaar

Lotti
Alter: 3 Jahre • weiblich
Rasse: Europäisch Kurzhaar

Biete

Neues Starter-Set für Öl-Malerei; 17-teilig; Abholung oder Versand (zzgl. Versand) möglich; Preis: 30 EUR; WhatsApp oder ab 18.30 Uhr
Tel. 0157 39303159

Buch „Aquarellmalerei – Schritt für Schritt“; Abholung oder Versand (zzgl. Versand) möglich; Preis: 30 EUR; WhatsApp oder ab 18.30 Uhr
Tel. 0157 39303159

Suche

Zahlender Sammler sucht: Bücher, Münzen, Ansichtskarten, Fotos, Bilder, Briefmarken, Krüge, Helme, Uhren, Medaillen, Spielsachen, Schmuck, Orden, Eisenbahn
Tel. 06185 7038

Aus alten Sachen Geld machen! Ich kaufe Pelze aller Art, Haushaltsauflösungen, Nachlässe, Zinn, Möbel, Porzellan, Bierkrüge, Mode- u. Goldschmuck, Silberbesteck, Kameras, Zahngold, Uhren aller Art (auch defekte), Münzen, Ferngläser, Militärsachen, Puppen, Bilder, Musikinstrumente, Nähmaschinen, Schreibmaschinen alles anbieten! Auch am Wochenende.
Tel. 06181 3029697

Miete

Frühling Mallorca 2026
2 Finca Apartm., Traumanwesen Campos, Terra., Schlafz., Küche, Außenküche, Bad, TV, WLAN, FB-HZ, Waschr., Supermärkte. Günst. Preis.
Tel. (0049) 173 6584531
E-Mail monikalink@web.de

Kleinanzeigen aufgeben per

- **Post** an Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen
- **E-Mail** an kleinanzeigen@verlag-stadtjournal.de
- **Homepage** unter www.verlag-stadtjournal.de

Bezahlung per

- **Post** in bar
- **Vorabüberweisung** (Die Bankverbindung erhalten Sie telefonisch oder per E-Mail) Ihre Kleinanzeige wird erst nach Geldeingang gedruckt!

Info-Telefon 06051 53838-88

KLEINANZEIGEN

○ **Biete** ○ **Suche** ○ **Jobs** ○ **KFZ** ○ **www** ○ **Miete**
○ **Immobilien** ○ **Verschiedenes** ○ **Bekanntschaften**

bis 175 Zeichen inkl. Leerzeichen 10 €
bis 350 Zeichen inkl. Leerzeichen 20 €

Gewerbliche Kleinanzeigen 12 € + MwSt. pro Zeile (25 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Name
Straße
Ort
Datum

Anzeigenschluss 12.2.2026 · Erscheinung 3.3.2026

stadtjournal Wetterau-West

1. März • Willi-Zinnkann-Halle

„Ostfriesenerbe“ – Klaus-Peter Wolf liest aus Ann Kathrin Klaasens 20. Fall

Büdingen. Am Sonntag, 1. März, ist Krimiautor Klaus-Peter Wolf mit seinem Roman „Ostfriesenerbe“ bei „Büdingen belesen“ in der Willi-Zinnkann-Halle, Eberhardt-Brauer-Allee 16, zu Gast. Die Lesung beginnt um 18 Uhr.

Vor dem Teemuseum in der Norder Innenstadt und dem neu eröffneten Krimimuseum werden zwei Leichen gefunden. Schon sprechen die ersten vom „Museumsmörder“ und fragen sich, wo und wann er als Nächstes zuschlägt. Doch beim Anblick der Leiche von Helga Bornemann weiß Kommissarin Ann Kathrin Klaasen, dass etwas viel Größeres auf dem Spiel steht und ihr 20. Fall zu einem Wendepunkt in ihrer beruflichen Laufbahn werden wird.

Der vielfach ausgezeichnete Autor steht mit seiner Ostfriesenkrimireihe, die zum Teil gerade für das ZDF verfilmt wird, regelmäßig auf Platz 1 der Spiegel-Bestsellerliste.

Tickets für 18 Euro, ermäßigt 15 Euro, sind beim Veranstalter OVAG unter Telefon 06031 6848-1274, in Büdingen in der Hellerschen Buchhandlung, in der Stadtbücherei und bei der Tourismus und Marketing GmbH, bei der Sparkasse Oberhessen in den Beratungs-Centern in Büdingen und Friedberg, unter Telefon 06031 86-3351 sowie online über www.adticket.de erhältlich.

„Ostfriesenerbe“ (ISBN: 978-3-596-71162-8) ist im Fischer Taschenbuch Verlag erschienen und für 14 Euro im Buchhandel erhältlich.

Klaus-Peter Wolf geht mit seiner Ostfriesenkrimireihe in die nächste Runde (Foto: Wolfgang Weßling)

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für die Lesung von Klaus-Peter Wolf in Büdingen. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Wolf“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Mittwoch, 18. Februar. Die Gewinner werden bis spätestens Donnerstag, 19. Februar, benachrichtigt.

Darüber hinaus verlost der Verlag Stadtjournal 3 x 1 Exemplar von „Ostfriesenerbe“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Ostfriesenerbe“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Mittwoch, 18. Februar. Die Gewinner werden bis spätestens Dienstag, 24. Februar, benachrichtigt.

Anzeige

Filz Gruppe: Neuer Name, gleiche Werte – alles aus einer Hand

Nidderau. Das bisher unter dem Namen Filz Heizung bekannte Unternehmen tritt ab sofort als Filz Gruppe auf. Mit dem neuen Markenauftritt möchte sich der Handwerksdienstleister mit Sitz in Nidderau professionalisieren und seine bestehenden Leistungen klarer und transparenter darstellen.

Die Filz Gruppe vereint ihre Leistungsbereiche Heizung, Sanitär, Elektro, Fliesen, Holz und Agrar unter einem gemeinsamen Namen. Diese Bereiche gehören bereits seit Jahren zum Betrieb. Neu ist nicht das Angebot, sondern der Markenauftritt. Ziel ist es, Kunden einen besseren Überblick zu geben und die Vielfalt des Handwerks klar und verständlich zu kommunizieren.

„Wir haben in den letzten Jahren viel aufgebaut. Mit der Filz Gruppe schaffen wir jetzt eine Struktur, die zeigt, was wir leisten und wie wir arbeiten“, erklären die Geschäftsführer Daniel und Christoph Filz. „Für unsere Kunden gilt: Alles bleibt. Nur besser organisiert.“

Das modernisierte Erscheinungsbild steht für Klarheit, Ordnung und Professionalität und spiegelt den Anspruch wider, ein moderner und vielseitiger Handwerksdienstleister zu sein.

Unverändert bleiben die Werte des Unternehmens. Die Filz Gruppe ist weiterhin inhabergeführt, regional verwurzelt und setzt auf persönliche Betreuung, Verlässlichkeit und saubere handwerkliche Arbeit. Bestandskunden können sich auf die gewohnte Qualität verlassen und profitieren zusätzlich von mehr Transparenz und klaren Zuständigkeiten.

FILZ GRUPPE

Neuer Firmenname, neues Logo: So präsentiert sich die Filz Gruppe aus Nidderau ab sofort

Sternsinger*innen setzen „ein schönes Zeichen der Nächstenliebe“

Bad Vilbel. Anfang Januar hat die Bad Vilbeler Rathausspitze neun Sternsinger*innen und ihre Betreuerinnen aus den Pfarreien zum traditionellen Empfang im Rathaus der Quellenstadt begrüßen können.

Erster Stadtrat Bastian Zander dankte sowohl den Kindern, die bei jedem Wetter von Haustür zu Haustür ziehen, um den Segen zu spenden, als auch den Pfarrgemeinden, welche die Aktion vorbereiten, für ihren Einsatz.

„Wir freuen uns immer sehr, dass wir das neue Jahr mit dem traditionellen Dreikönigssingen und vor allem dem Segen der Sternsinger im Rathaus beginnen können. Dass sich hierbei Kinder bei uns in Bad Vilbel für Kinder weltweit einsetzen, denen es nicht so gut geht, ist ein schönes Zeichen der Nächstenliebe und sollte uns allen Vorbild sein. Wir bedanken uns sehr für den erteilten Segen und dass die Sternsinger auch dieses Jahr wieder ins Rathaus kamen“, sagte Zander.

*Erster Stadtrat Bastian Zander und Sozialdezernentin Ricarda Müller-Grimm (3.v.r.) empfingen die Sternsinger*innen am Rathaus in Dortelweil*

Gemeindewahlausschuss lässt Listen für die Kommunalwahl zu

Bad Vilbel. In einer öffentlichen Sitzung hat der Gemeindewahlausschuss die Listen für die Wahlen zur Stadtverordnetenversammlung, der Ortsbeiräte und der Ausländerbeiratswahl am Sonntag, 15. März, zugelassen.

Sechs Parteien bewerben sich mit Listen für die Stadtverordnetenversammlung, vier Parteien treten auch auf Ortsbeiratsebene an. Für die Ausländerbeiratswahl tritt ein Wahlvorschlag an. Die Reihenfolge der Parteien auf den Stimmzetteln wird dabei vom Hessischen Kommunalwahlgesetz (KWG) festgelegt. Die Mitglieder des Gemeindewahlausschusses fassten den Beschluss, alle eingereichten Listen zuzulassen. Für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung sind es demnach CDU, AfD, SPD, Grüne, FDP und Die Linke. Die Listen sind in der Reihenfolge aufgeführt, wie man sie auch auf dem Wahlzettel finden wird. Diese Reihenfolge wird festgelegt durch § 15 Abs. 4 des KWG, in dem es heißt: „Die Wahlvorschläge sind in der Reihenfolge zu veröffentlichen, dass zuerst die im Landtag vertretenen Parteien nach der Zahl ihrer Landesstimmen bei der letzten Landtagswahl aufgeführt werden. Danach folgen die in der zu wählenden Vertretungskörperschaft vertretenen Parteien und Wählergruppen in der Reihenfolge der bei der letzten Wahl erreichten Anzahl der Stimmen. Schließlich folgen die übrigen Wahlvorschläge, über deren Reihenfolge das Los entscheidet. Das Los ist in der Sitzung des Wahlausschusses, in der über die Zulassung der Wahlvorschläge entschieden wird, vom Wahlleiter zu ziehen.“

Da für die Stadtverordnetenversammlung fünf Listen antreten, die bei der Landtagswahl 2023 in den Hessischen Landtag einzogen, werden diese nach ihrem jeweiligen Ergebnis bei der Wahl aufgelistet (1. CDU, 2. AfD, 3. SPD, 4. Grüne, 5. FDP). Die Linke verpasste den Einzug in den Landtag und war auch bislang nicht in der Bad Vilbeler Stadtverordnetenversammlung vertreten. Da sie die einzige neue Liste ist, musste kein Los über die Reihenfolge entscheiden. Für die Ortsbeiräte Dortelweil, Gronau, Heilsberg, Massenheim und Kernstadt wurden CDU, SPD, Grüne und FDP zugelassen. Auch hier sind die Listen nach § 15 Abs. 4 des KWG sortiert. Für die Ausländerbeiratswahl wurde der Wahlvorschlag Internationale Demokraten Bad Vilbel (IDB) zugelassen.

AWO und SPD trauern um Waltraud Reichert

Bad Vilbel. Die SPD und die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Bad Vilbel trauern um Waltraud Reichert, die Ende Dezember im Alter von 97 Jahren verstorben ist.

Mit Reichert verliere Bad Vilbel eine außergewöhnlich engagierte Persönlichkeit, die das politische und soziale Leben der Stadt über Jahrzehnte hinweg entscheidend mitgeprägt habe. Seit ihrem Eintritt in die SPD im Jahr 1964 habe sie sich mit großer Überzeugung für soziale Gerechtigkeit, Solidarität und ein starkes Miteinander eingesetzt.

Von 1964 bis 1968 sei sie Mitglied der Stadtverordnetenversammlung und von 1968 bis 1972 die erste ehrenamtliche Stadträtin der Stadt Bad Vilbel gewesen. In dieser Funktion habe sie Verantwortung insbesondere im sozialen Bereich übernommen und früh Maßstäbe für kommunalpolitisches Engagement gesetzt – auch und gerade für Frauen.

Parallel dazu habe sich Reichert über viele Jahrzehnte hinweg mit großer Tatkraft in der Arbeiterwohlfahrt engagiert, der sie bis zuletzt eng verbunden geblieben sei.

Ob in der Seniorenarbeit, der Schülerhilfe, der Kleiderkammer oder bei zahlreichen ehrenamtlichen Aktionen: Ihr Einsatz habe immer jenen Menschen, die Unterstützung brauchten, und dem Zusammenhalt in der Stadt gegolten.

„Waltraud Reichert war eine Frau, für die soziales Engagement selbstverständlich war. Sie hat Verantwortung übernommen, ohne sich je in den Vordergrund zu stellen, und dabei unsere Stadt und unsere Partei nachhaltig geprägt“, erklärt Christian Kühl für die SPD Bad Vilbel.

Auch Rainer Fich, Vorsitzender der AWO Bad Vilbel, würdigt ihr Lebenswerk: „Waltraud Reichert hat die Werte der Arbeiterwohlfahrt gelebt – mit Herz, Verlässlichkeit und großem persönlichen Einsatz. Für sie war es selbstverständlich, dass SPD und Arbeiterwohlfahrt eng zusammengehören. Dieses Verständnis von Solidarität und gemeinsamer Verantwortung hat sie über Jahrzehnte vorgelebt.“

AWO und SPD Bad Vilbel werden Reichert ein ehrendes Andenken bewahren. Ihr Mitgefühl gelte deren Familie und allen Angehörigen.

12. + 23. Februar • Haus der Begegnung

Smartphone-Sprechstunde und „Wein-Abend“

Bad Vilbel. Auch in den kommenden Wochen lädt der Verein für soziales Engagement und Nachbarschaftshilfe Bad Vilbel e.V. wieder zu vielfältigen Veranstaltungen ein – unter anderem zur Smartphone- und Tablet-Sprechstunde am Donnerstag, 12. Februar, von 15 bis 16.30 Uhr und zum „Wein-Abend“ der Hospizgruppe am Montag, 23. Februar, von 18.30 bis 20.30 Uhr.

Im Rahmen der Smartphone- und Tablet-Sprechstunde möchten Mitglieder der Nachbarschaftshilfe Interessierte bei der Handhabung dieser mobilen Endgeräte unterstützen. Dabei können individuelle Fragen gestellt werden; eine Kompletteinrichtung eines neuen Smartphones ist an dieser Stelle jedoch nicht möglich.

Der „Wein-Abend“ soll Trauernden die Möglichkeit bieten, über ihren Verlust zu sprechen und neuen Impulsen nachzugehen. Er wird von der Hospizgruppe thematisch vorbereitet und angeleitet. Neben Wein werden auch antialkoholische Getränke angeboten.

Beide Veranstaltungen finden im Haus der Begegnung, Bistro, Marktplatz 2, in Bad Vilbel statt. Sie sind kostenfrei und bedürfen keiner Anmeldung. Weitere Termine der Nachbarschaftshilfe findet man online auf www.nachbarschaftshilfe-bv.de.

Backtradition mit
Wir sind die Bäckerei Schaan aus Niederdorfelden.
Backtradition in 7. Generation seit 1810. „Aus der Region, für die Region.“ Das ist unser Motto. Gemeinsam mit der Qualitätsmarke Hessen legen wir großen Wert darauf, gute hessische Rohstoffe in unseren Produkten zu verarbeiten.
In unseren Theken bieten wir Ihnen eine große Auswahl an frisch gebackenen Brötchen, Broten sowie Kuchen und Snacks. Wir freuen uns, Sie weiterhin als Kunden begrüßen zu dürfen.
Schaan
Mein Bäcker
in 7. Generation seit
1810
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Brunnen-Center
Dortelweiler Platz 2
61118 Bad Vilbel
Tel. (06101) 989820
Mo-Fr 7-19 & Sa 7-18 Uhr
So geschlossen
REWE-Markt
Am Südbahnhof 2
61118 Bad Vilbel
Tel. (06101) 5197600
Mo-Sa 7-20 Uhr
So geschlossen

CDU Innenstadt wählt neuen Vorstand und beschließt Ortsbeiratsliste

Bad Vilbel. Im Rahmen ihrer Mitgliederversammlung hat die CDU Bad Vilbel – Ortsverband Innenstadt turnusgemäß ihren Vorstand gewählt und zugleich die Kandidatenliste für den Ortsbeirat Kernstadt zur anstehenden Kommunalwahl verabschiedet.

Matthias Kallmeyer hatte zwei Jahre zuvor den Vorsitz von Kurt Liebermeister übernommen – nach 15 Jahren engagierter Arbeit. „Dieser Wechsel war eine Zäsur für den Ortsverband. Die vergangenen zwei Jahre waren geprägt von einer Phase der Neuorientierung, in der wir als Vorstand zusammengewachsen sind und verlässliche Strukturen für unsere politische Arbeit geschaffen haben“, resümierte Kallmeyer.

Die CDU Innenstadt sei in den vergangenen zwei Jahren kontinuierlich präsent gewesen: Regelmäßige Informationsstände – auch außerhalb von Wahlkampfzeiten – sowie gut etablierte Stammtische hätten für Austausch, Bürgernähe und neue inhaltliche Impulse gesorgt. Darüber hinaus habe der Ortsverband mit Aktionen wie Nikolaus- und Osterständen sowie Besuchen bei wichtigen Institutionen, unter anderem der Freiwilligen Feuerwehr Bad Vilbel, wahrnehmbar Präsenz im Stadtteil gezeigt.

Bei den Vorstandswahlen bestätigten die Mitglieder Matthias Kallmeyer als Vorsitzenden im Amt. Zur stellvertretenden Vorsitzenden wurde erneut Deliah Werkmeister gewählt. Christine Foege übernimmt wieder das Amt der Schriftführerin, als Mitgliederbeauftragter fungiert Christian Reitz. Beisitzer*innen sind Peter Bauch, Dr. Anke Frankenberger, Florian Gaigl, Jochen Lukarsch, Dirk Rühl und Jürgen Werner.

Auf der Liste für den Ortsbeirat Kernstadt kandidieren laut CDU erfahrene Kommunalpolitiker*innen und neue Gesichter, die sich erstmals im Ortsbeirat einbringen wollen. Angeführt wird sie vom amtierenden Ortsvorsteher Matthias Kallmeyer und der Fraktionsvorsitzenden der CDU im Ortsbeirat, Deliah Werkmeister. Christine Foege, Jürgen Werner und Florian Gaigl kandidieren erneut für das Gremium. Erstmals auf der Liste stehen Dr. Anke Frankenberger und Peter Bauch. Stadtbekannte Neuzugänge sind zudem Jochen Lukarsch und Dirk Rühl.

Kallmeyer betonte: „Die CDU ist stärkste politische Kraft in Bad Vilbel und im Ortsbeirat Kernstadt. Unsere Botschaft ist klar: Wir stehen auch weiterhin für Verlässlichkeit, Bürgernähe, Sicherheit, eine verantwortungsvolle Finanzpolitik und ein starkes soziales Miteinander. Unser Ziel ist es, die Kernstadt aktiv zu gestalten – mit offenen Ohren für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger und mit mutigen Ideen für die Zukunft.“

Der neu gewählte Vorstand der CDU Innenstadt unter Führung des Vorsitzenden Matthias Kallmeyer (l.)

Tanzgruppe „Memories“ freut sich über 1.500-Euro-Spende

Bad Vilbel. Wer in den vergangenen Wochen bei Auto Jörg in Bad Vilbel eine Probefahrt mit einem Elektrofahrzeug unternommen hat, tat dies nicht nur aus Interesse an moderner Mobilität, sondern unterstützte gleichzeitig einen guten Zweck. Jede Probefahrt kam unter anderem der Tanzabteilung des TV Bad Vilbel (TVBV) zugute.

Dankbar nehmen die Mitglieder der Tanzgruppe „Memories“ den symbolischen Spendenscheck entgegen (© Auto Jörg)

Besonders groß ist die Freude bei der Tanzgruppe „Memories“: Dank der Aktion von Auto Jörg und der Unterstützung der Ford-Werke konnte sie eine Spende in Höhe von 1.500 Euro entgegennehmen. Die Gruppe wird Bad Vilbel im Juli bei den Europameisterschaften in Italien vertreten.

Mit ihrem Tanz „Mutter Natur“ haben sich die Tänzerinnen für den internationalen Wettbewerb qualifiziert und bereiten sich derzeit intensiv darauf vor. Die finanzielle Hilfe stellt eine wertvolle Hilfestellung für die anstehenden Reise- und Wettkampfkosten dar.

Neben der Tanzabteilung des TVBV wurde auch ein weiterer traditionsreicher Verein der Stadt bedacht: Der FV Bad Vilbel erhielt ebenfalls eine Spende im Rahmen der Aktion. Mit diesem Engagement für lokale Vereine unterstreichen Auto Jörg und die Ford-Werke ihre enge Verbundenheit mit dem Vereinsleben in Bad Vilbel.

Bad Vilbeler FDP stellt Kandidatenliste vor

*Die drei Spitzenkandidat*innen der FDP Bad Vilbel (v.l.): Elvis Neß, Anja Nina Kramer und Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn*

Bad Vilbel. Insgesamt 18 Bürger*innen der Quellen- und Festspielstadt Bad Vilbel stellen sich für die Freien Demokraten bei der Wahl zur Stadtverordnetenversammlung zur Verfügung. Außerdem ist es der Partei erstmals gelungen, Kandidat*innen für alle fünf Ortsbeiräte zu finden.

Angeführt wird die Liste durch die aktive Fraktionsvorsitzende Anja Nina Kramer und den amtierenden ehrenamtlichen Stadtrat Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn. „Schon auf Platz 3 ist der Gymnasiallehrer Elvis Neß, der keine zwei Jahre in Bad Vilbel lebt, aber bei den Liberalen im Landkreis Offenbach das politische Handwerk gelernt hat. Auch ist er Vorsitzender des FDP-Landesfachausschusses für Schule und Weiterbildung der FDP Hessen“, sagt Hahn.

Der heimische FDP-Chef freue sich sehr, dass man „in diesem für die FDP schwierigen Jahr“ eine bunte Mischung aus langjährig erfahrenen, aber auch in der Kommunalpolitik bisher nicht bekannten Persönlichkeiten habe finden können, die der Partei ihren „guten Namen“ zur Verfügung stellten.

„Damit sich alle Bad Vilbel leisten können“

Bad Vilbel. In Bad Vilbel hat sich ein neuer Ortsverband der Linken Wetterau gegründet. Die Mitglieder starten mit Engagement in den Kommunalwahlkampf und wollen am Sonntag, 15. März, in Fraktionsstärke in die Stadtverordnetenversammlung einziehen.

Dafür wurde bereits ein Wahlprogramm ausgearbeitet und eine Liste mit Kandidat*innen aufgestellt. Insgesamt kandidieren 19 Personen – an der Spitze Alwin Zimmermann (Heilsberg), Beate Bender (parteilos, Dortelweil), Jessica Weyrauch (Dortelweil) und Max Brüderl (Kernstadt).

Das Programm der Bad Vilbeler Linken steht unter dem Motto „Damit sich alle Bad Vilbel leisten können“. Die wichtigsten Schwerpunkte sind bezahlbarer Wohnraum und mehr Mobilität für alle – bezahlbar und klimagerecht.

Aber auch die Themen soziale Politik, Mobilität, Klima, Kultur, öffentliche Einrichtungen und Bürgerbeteiligung stehen im Fokus.

Nähere Informationen gibt es online auf die-linke-wetterau.de.

Ihre Rechtsanwälte und Notare

Jetzt im Brunnen Center:

Johannes Pudelko
Notar und Rechtsanwalt

Ihr Ansprechpartner für:

- Beglaubigungen
- Betreuungsverfügungen
- Erbrecht
- Familienrecht
- Generalvollmachten
- Gesellschaftsrecht
- Immobilienrecht
- Patientenverfügungen
- Schenkungsrecht
- Vorsorgevollmachten

Neue Kontaktdaten:

Dortelweiler Platz 2a
(Brunnen Center)
61118 Bad Vilbel
Telefon: 0 61 01 - 65 65 10
info@notar-pudelko.de
www.notar-pudelko.de

Hessentag 2025 in Bad Vilbel erhält Bestnoten

Bad Vilbel. Der Hessentag 2025 in Bad Vilbel ist ein voller Erfolg gewesen – das bestätigen die jetzt veröffentlichten Ergebnisse der Besucherbefragung des Hessischen Statistischen Landesamtes, auf die der Chef der Staatskanzlei, Staatssekretär Benedikt Kuhn, in Wiesbaden verwiesen hat.

Rund 950.000 Besucher*innen erlebten das Landesfest in der Quellen- und Festspielstadt. 83,7 Prozent der Befragten bewerteten den Hessentag mit „sehr gut" oder „gut". Bürgermeister Sebastian Wysocki zeigt sich hocherfreut über diese Rückmeldungen: „Diese Bestnoten sind eine großartige Anerkennung für unsere Stadt und für all jene, die diesen Hessentag möglich gemacht haben. Bad Vilbel hat sich als offener, herzlicher und leistungsfähiger Gastgeber präsentiert. Dass sich die Besucherinnen und Besucher bei uns wohlgefühlt haben, ist für uns das schönste Kompliment."

Auch Erster Stadtrat Bastian Zander sieht in den Ergebnissen eine klare Bestätigung der monatelangen Vorbereitungen: „Der Hessentag 2025 war für Bad Vilbel eine enorme Gemeinschaftsleistung. Die sehr guten Bewertungen zeigen, dass sich unser Einsatz gelohnt hat."

Atempause

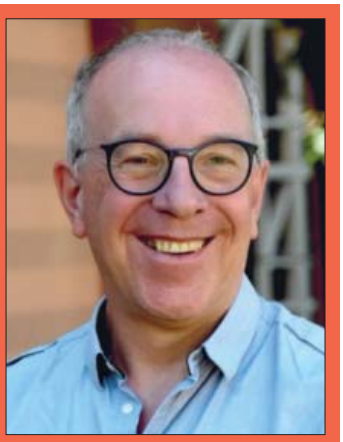
Eiszeit

Wann, wenn nicht im Februar: Kälte, Schnee, Eis… Ob es so kommen wird, weiß ich noch nicht, als ich dies im Januar schreibe. Eiszeit hatten wir in den letzten Jahren immer seltener (und können vielleicht deswegen immer schlechter damit umgehen!?).

Eiszeit aber haben wir in unserer Welt: Autokraten setzen auf nichts anderes als die Macht der eigenen Stärke. Mitgefühl und Empathie? Immer und immer wieder Fehlanzeige – im Großen und oft auch im Kleinen. Hetze in den sozialen Netzwerken. Persönliche Diffamierungen statt sachlicher und lösungsorientierter Diskussionen. Eiszeit.

Erinnern Sie sich noch an Weihnachten? Okay, schon ein paar Wochen her. Auf der Nordhalbkugel können wir das Wunder von Weihnachten besser wahrnehmen als die Menschen im Süden: „Mitten im kalten Winter", wie es im Lied heißt, soll es uns warm ums Herz werden, weil wir göttliche Liebe in uns spüren dürfen. Vielleicht ist dies das Wunder dieses Festes, das wir auch in einer sehr weltlich gewordenen Umgebung feiern: Wärme in der Eiszeit.

Ob wir in Eiszeiten Wärme erzeugen, Tauwetter begünstigen, andere Akzente setzen als Egotrip und Machtdurchsetzung, das liegt an niemand anderem als an uns. Und glauben Sie mir: Wer die Liebe Gottes und von Menschen im eigenen Herzen spürt, dem wird nicht nur selbst wärmer ums Herz, der wird auch fähig, durch Empathie und Zuwendung das Eis um sich herum zum Schmelzen zu bringen.



Pfarrer Dr. Klaus Neumeier

Herzliche Februargrüße,

Pfarrer Dr. Klaus Neumeier,
Ev. Auferstehungsgemeinde
Bad Vilbel

Kirchen

Ev. Auferstehungsgem. Bad Vilbel
Christuskirche Bad Vilbel
Heilig-Geist-Kirche Heilsberg
Friedenskirche Massenheim
Ev. Kirche Dortelweil
Tel 06101 984740
www.auferstehungsgemeinde-bad-vilbel.de

sonntags
09^{30} Gottesdienst
11^{00} Gottesdienst
17^{00} Gottesdienst

Kath. Pfarrgemeinde St. Nikolaus
Seelsorgegebiet Massenheim
Herz Jesu Kirche
Seelsorgegebiet Dortelweil
St. Marien Kirche
Tel. 06101 98441310
www.st-nikolaus-bad-vilbel.de

Kath. Pfarrgemeinde St. Nikolaus

freitags
19^{00} Gottesdienst

sonntags
09^{30} Gottesdienst

Kath. Pfarrgem. Herz-Jesu
Kath. Pfarrgem. St. Marien

samstags
18^{30} GoDi im Wechsel

Freie evangelische Gemeinde Bad Vilbel
Tel. 0178 8017088
www.bad-vilbel.feg.de

sonntags
10^{30} Gottesdienst (parallel online), LKG

LKG = Landeskirchliche Gemeinschaft

Kath. Pfarrgemeinde St. Maria Gronau
Tel. 06101 531009
www.katholische-kirche-schoeneck-niederdorfelden.de

donnerstags
09^{00} Hl. Messe

sonntags
11^{30} Hl. Messe

Kath. Pfarrkuratie Verklärung Christi
Tel. 06101 85078
www.verklaerung-christi.net

sonntags
11^{00} Hl. Messe

LKG Bad Vilbel
Tel. 06101 88185
www.lkg-bad-vilbel.de

sonntags
10^{30} GoDi (parallel online)

Ev. Kirchengem. Gronau
Tel. 06101 32527
www.kirche-gronau.de

Änderungen vorbehalten!

Aktuelle Termine und weitere Informationen finden Sie online oder direkt in Ihrer Gemeinde.

Anzeige

Großer „Frühjahrsputz“ bei Zweirad Schmidt: Sonderrabatte auf viele Modelle

Schöneck. Seit mehr als 75 Jahren ist Zweirad Schmidt Ihr Fahrrad-Fachgeschäft in Schöneck. Auf 800 m² bieten Inhaber Burkhard Schmidt und sein Team eine riesige Auswahl an topaktuellen Fahrrädern, hochwertigem Zubehör und Bekleidungsartikeln. Nun steht eine große Lagerräumung an – mit radikal reduzierten Preisen auf zahlreiche Modelle.

Zweirad Schmidt in der Otto-Hahn-Straße 2 in Schöneck

Im Sortiment von Zweirad Schmidt befinden sich mehr als 1.500 Räder, hauptsächlich von Markenherstellern wie Bulls, KTM, Pegasus und Kettler. Dabei reicht die Angebotspalette vom Kinder- und Jugendrad über City-, Trekking- und Crossräder bis hin zu hochwertigen E-Bikes. Für alle Gelegenheiten und Ansprüche findet sich hier das passende Zweirad – inklusive Zubehör.

Dank der Mitgliedschaft in der ZEG, der größten Einkaufsgenossenschaft Europas, kann Zweirad Schmidt nicht nur alle Kundenwünsche erfüllen, sondern seine Waren auch zu attraktiven Preisen anbieten.

Weitere Informationen dazu und zu allen anderen Themen rund ums Rad erfährt man direkt vor Ort in der Otto-Hahn-Straße 2 in Schöneck, telefonisch unter 06187 5668 oder auf www.schmidt-zweirad.de.

Mittlerweile ist das Fachgeschäft übrigens auch wieder direkt über Nidderau-Windecken erreichbar, dennoch kommt es aufgrund der Bauarbeiten an der L 3009 weiterhin zu Änderungen in der Verkehrsführung. Auf der Homepage – unter dem Reiter „Verkehrsbehinderung“ – bietet Zweirad Schmidt detaillierte Anfahrtsbeschreibungen aus allen Richtungen.

„Trotz der Baustelle bekommen Sie bei uns weiterhin vollen Service und Wahnsinnspreise“, lädt Burkhard Schmidt zu einem Besuch ein. „Dafür lohnt sich auch ein Umweg!“

Tag der offenen Tür in der Quellenschule stößt auf großes Interesse

Bad Vilbel. Die Quellenschule in Bad Vilbel ist die erste komplett neue Schule im Wetteraukreis seit über 20 Jahren. Zur feierlichen Einweihung mit einem Tag der offenen Tür waren im Dezember die Schulgemeinde und einige Vertreter*innen von Land, Kreis und Stadt zusammengekommen.

„Schule hat sich in den vergangenen Jahren sehr verändert. Unter anderem durch Ganztag, Inklusion und Sozialarbeit sind die Aufgaben der Lehrkräfte umfassender geworden und folgen einem ganzheitlichen Ansatz“, betonte Landrat Jan Weckler in seiner Ansprache. Das Konzept des Wetteraukreises als Schulträger sei daher, dass der Bau der Pädagogik folgen müsse. „Notwendig sind neue Raumkonzepte, um die Zukunftsfähigkeit von Schule sicherzustellen. Das alles ist hier in der neuen Quellenschule entstanden.“

Es folgte die symbolische Schlüsselübergabe an Schulleiterin Jasmin Geisler. Landrat Weckler sagte: „Sie leisten nun ein Stück Pionierarbeit in den ganz neuen Räumen. Damit füllen Sie die Schule mit Leben.“ Das zeigten die 61 Schüler*innen der ersten Jahrgangsstufe, die dort seit den Herbstferien in drei Klassen unterrichtet werden, indem sie die Einweihungsfeier mit Gesang, Gedichten und vielseitigen Tanzeinlagen bereicherten.

Nach Grußworten von Bürgermeister Sebastian Wysocki und Schulamtsdirektor Simon Nebeling folgte auch für die rund 60 Gäste der Übergang in den Tag der offenen Tür. Viele Eltern und Verwandte der Schulkinder sowie Bewohner*innen des Wohngebiets Quellenpark nutzten die Gelegenheit, die neue Schule zu besichtigen und sich auch ein Bild von den technischen Details zu machen. Dafür wurden spezielle Führungen zur Gebäudetechnik angeboten. Präsentiert wurden vonseiten des Wetteraukreises auch Hintergründe zum schulischen Hochbau, zur medialen und räumlichen Ausstattung sowie zur Betreuung im Ganztag.

Der Schulbetrieb hat mit drei Klassen der ersten Jahrgangsstufe begonnen und wächst nun Jahr für Jahr um eine weitere Jahrgangsstufe an.

Landrat Jan Weckler übergibt symbolisch einen Schlüssel für die neue Schule an Schulleiterin Jasmin Geisler

Großer „Frühjahrsputz“ bei Zweirad Schmidt

Sonderrabatte auf viele Modelle

E-BIKES • MTB • CITYRÄDER • CROSSRÄDER • KINDERRÄDER
JUGENDRÄDER • ZUBEHÖR • UND VIELES MEHR

Zweirad Schmidt • Otto-Hahn-Straße 2 • 61137 Schöneck

Öffnungszeiten: Mo-Di 9-18 Uhr • mittwochs geschlossen • Do-Fr 9-18 Uhr • Sa 9-14 Uhr
Telefon 06187 5668 • zweiradschmidt@gmx.de • www.schmidt-zweirad.de